

<b>Zeitschrift:</b>	Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera
<b>Band:</b>	24=44 (1878)
<b>Heft:</b>	40
<b>Rubrik:</b>	Verschiedenes

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und die Adjutanten haben Anspruch außer einem bürgerlichen Bedienten auf einen Soldaten als Ordonaanz.

15. In der Regel werden die Offiziersordonaanz aus den Corps, welchen die Offiziere angehören und vorzugsweise aus den Ueberzähligen ausgewählt.

16. Ein Etat der Offiziersordonaanz, sowie der besondern Bedienten soll durch die Adjutantur eines jeden Corps aufgestellt werden. Die Adjutantur wird jedem Bedienten eine auf den Namen lautende Ausweiskarte ausstellen und über dieses Personal eine angemessene Kontrolle ausüben.

#### D. Kantinters, Hausrer, Buher.

17. Verschiedene Kantinters, Hausrer, Buher oder Blaßbediente haben die Erlaubnis eingeholt, den Truppen folgen zu dürfen; der Divisionär hat nach eingeholten Erklungen den meisten derselben die Bewilligung erteilt, vorausgesetzt, daß sie sich in allen Dingen den Gesetzen und Reglementen der Kantone, in denen sie ihr Gewerbe ausüben, fügen und den erlassenen militärischen Befehlen gehorchen.

18. Eine auf den Namen des Trägers lautende Karte, welche diese Personen enthält, wird jedem patentirten Verkäufer, Wirth u. c. ausgestellt, kann aber zu jeder Zeit, wenn er Anlaß zu begründeten Klagen giebt, zurückgezogen werden.

19. Die Adjutantur ist ebenfalls beauftragt einen Etat dieses Personals aufzustellen und über dasselbe eine angemessene Aufsicht zu üben.

#### E. Mutationen und Ernennungen in den Stäben.

1. Herr Ober-Brigadier Frois, Commandant der 4. Infanterie-Brigade, hat aus Gesundheitsrücksichten seine Entlassung eingereicht; in Folge dessen werden die laufenden Geschäfte der 4. Brigade bis zu seiner Erholung durch Herrn Major Camille Favre, der dem Stab dieser Brigade attachirt ist, besorgt. Die Herren Regimentchefs können direkt mit dem Divisionär correspondiren.

2. Herr Oberstleutnant Baccard, Stabschef der 2. Artillerie-Brigade, aus Gesundheitsrücksichten dispensirt, wird während des Truppenzusammenzuges nicht erscheint werden; seine Funktionen werden durch den Brigade-Adjutanten Hrn. Haupmann Puenzleux übernommen.

3. Herr Major B. Napin, 1. Divisionsadjutant, aus Gesundheitsrücksichten dispensirt, wird durch den Herrn Haupmann G. Monod, bishürtigen 2. Adjutantea der Division erscheint. Herr Amédée de la Harpe, Infanterie-Oberleutnant in Lausanne, wird zum 2. Divisionsadjutanten bezeichnet und Herr Schützen-Oberleutnant de Besterweller in Genf als Divisionsoffizier beim Divisionsstab.

4. Bis die Anwesenheit des Großecklers der Division nothwendig wird, werden die Funktionen dieses Dienstes interimistisch von dem Auditor, Hauptmann Ramhert, besorgt, der beim Divisionsstab verbleibt.

Lausanne, im August 1878.

Der Divisionär:  
Lecomte.

#### Berschiedenes.

— (Dragoner-Schweizer des 1. Badischen Dragoner-Regiments) fand in dem Feldzug 1813 kurz nach der Schlacht von Lützen Gelegenheit sich glänzend hervorzuthun. Nau, in der Geschichte dieses Regiments, erzählt den Fall wie folgt: Während des Bivouacs bei Luckau zeichnete sich Dragoner Schweizer durch folgenden hohen Handstreich aus. Mit noch einem Dragoner auf Patrouille gesandt, bemerkte er auf dem Wege gegen Luckau hin fünf Kosaken, die einen Bagagewagen eskortierten. Schnell jagte Schweizer den nach einem Dorfe fliehenden nach, ließ seinen Kameraden vor dem Dorfe auf Beobachtung stehen, sprengte in dasselbe hinein, verjagte die fünf Kosaken und brachte seine Beute schnell in Sicherheit. In dem Wagen befanden sich 3000 Thaler Gold und eine vollständige

russische Generalsgarderothe, die dem Muthigen als Belohnung seiner That zu Thun wurde.

(Geschichte des 1. Badischen Leib-Dragoners-Regiments von F. Nau ic., S. 40.)

#### Aufforderung.

Bei einem des gewerbemäßigen Diebstahls angeklagten Buher in der Kaserne zu Thun ist eine Masse, wahrscheinlich entweder Gegenstände mit Beschlag belegt worden.

Die Gegenstände tragen folgende Seiten:

Hemden: CM, JM, AF3, JJS6, CV, LG12, CAH6, EW12, JS8, JW7.4, EZ, CB, WG6, ET6, AP12, EF12, AL, JS, ER12, AW, CD12, JW, JO6, CS6.

Nastücher: ES, VP12, GS12, RR6, HH, FS, PA, JSt, JB24, AF, P12, Emm.Walker12, AG12, BR24, JR6, JW, EA12, HM, AL, WS12, Ed.Urscheler6, HLV12, RL, BB, FSt6, NM, JU, FM, JS, EE6, AER, FF12, KK, CS12,35, GF, AS, GU, FZ, LG, MW, JF6, FD, ADY, MM, EL12, CG12, HG12, JO, WSt12, EZ12, AC12, G, AM12, SC12, AR, RH, JE11, AK6, Jos.MarieBürcher, KZ, F.v.M302, FB, ERI, v.S, EB6, FF6, LS, CB, AZ, DC, FV, HS12, B, S, HW, JHA, FA12.

Strümpfe, Sößen und Untersleider: FR, J, vM, CG, ES48, S, JM, C, JR, HB, KJ, F, PK, CC, F, EvE, G6, AL, S7, HR, RW, AS, AR, JS6, AF, FA.

Waschlücher: St, SG, CZ (Kaserne Zürich?), JS, AM4, LH12. Sodann 5 Messer mit verschiedenem Instrumenten, sehr wertvoll, 1 Duwend Anschall- und Anheftsporen, 1 Paar Manschettenknöpfe von exzeliem Silber, seidene Foulards, viele Offiziershandschuhe, eine Gamelle, verschiedene Schlüssel, ein Ring mit einem Proklasten und Sporenenschlüssel u. s. w., u. s. w.

Die Herren Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten, welche glauben auf die vorbezeichneten Gegenstände als ihr Eigenthum Anspruch erheben zu können, werden nunmehr ersucht, diese Ansprüche bei der unterzeichneten Amtsstelle, binnen zehn Tagen von heute an, schriftlich geltend zu machen.

Es liegt im Interesse der Aufdeckung und Abstellung eines Krebsübels in unserem militärischen Leben, daß, namentlich die Herren Offiziere nicht aus mißverstandener Gutmäßigkeit oder aus Nachlässigkeit die vorstehende Aufforderung unberücksichtigt lassen; sie sind mit ihren Reklamationen im Stande, auf das Resultat der angehobenen Untersuchung einen wesentlichen Einfluß auszuüben.

Bern, den 3 October 1878.

Das Auditoriat der VI. Brigade, III. Division.

Der Auditor: Der Sekretär:  
sig. Dr. Lämacher, Optm. sig. G. Nöde, Oberst.

#### Anzeige und Empfehlung.

Auf Veranlassung einer Anzahl Herren Offiziere und in ihrer Berathung habe seit einiger Zeit Versuche in Erstellung von wirklich praktischen Reithosen gemacht und ist es mir gelungen, durch besondern Schnitt und Bearbeitung, aus jedem Stoff und für jede Körperformation Reithosen zu erstellen, die allen Ansprüchen entsprechen. Betone hauptsächlich, daß die sonst so lästige Spannung über den Knien und im Schritt nicht vorkommt. Als lange Reithosen beliebiger Welte oder als kurze Stiefelhosen ganz artschließend mit Luch- oder Lederbesatz gewähren sie vollständig freie und leichte Bewegung, ohne an Eleganz zu verlieren.

Indem ich mich hier besonders für Lieferung von Reithosen empfehle, zeitge an, daß auch ganze Uniformen anfertige, sowie hauptsächlich mit einer reichen Auswahl von Stoffen versehen, alle Arten Herrenkleider nach Maß liefern. Da nun von Zeit zu Zeit größere Touren zu machen gedenke, so ersuche die Herren, die meinen Besuch wünschen, um gefällige Mitteilung.

G. Munz, march.-tailleur,  
Bischofszell, Et. Thurgau.